

# RS Vwgh 2017/8/17 Ra 2017/11/0211

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.08.2017

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

ZustG §13 Abs3

ZustG §16

ZustG §16 Abs5

1. ZustG § 13 heute
  2. ZustG § 13 gültig ab 01.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
  3. ZustG § 13 gültig von 01.03.2004 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2004
  4. ZustG § 13 gültig von 01.03.1983 bis 29.02.2004
- 
1. ZustG § 16 heute
  2. ZustG § 16 gültig ab 01.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
  3. ZustG § 16 gültig von 01.03.1983 bis 31.12.2007
- 
1. ZustG § 16 heute
  2. ZustG § 16 gültig ab 01.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
  3. ZustG § 16 gültig von 01.03.1983 bis 31.12.2007

## Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn):

Ra 2022/11/0153 B 22.09.2022

## Rechtssatz

§ 16 Abs. 5 letzter Satz ZustG kann von vornherein nur dann einschlägig sein, wenn im Fall einer Zustellung an einen Ersatzempfänger davon auszugehen ist, dass der Empfänger oder dessen Vertreter im Sinne des § 13 Abs. 3 wegen der Abwesenheit von der Abgabestelle nicht rechtzeitig vom Zustellvorgang Kenntnis erlangen konnte, weil andernfalls die Rechtsmittelfrist eben mit der wirksamen Ersatzzustellung zu laufen beginnt.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2017:RA2017110211.L01

## Im RIS seit

25.10.2022

## Zuletzt aktualisiert am

25.10.2022

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)